

Kleine Anfrage

des Abg. Dr. Ulrich Goll FDP/DVP

und

Antwort

des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration

**Situation aufgrund der Baumaßnahmen im Bereich
des Polizeipräsidiums Aalen**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie sieht der aktuelle Zeit- und Kostenplan für die Errichtung des Führungs- und Lagezentrums Aalen nebst Verbindung zum Bestandsgebäude aus?
2. Inwieweit haben sich der Zeitplan und die voraussichtlichen Gesamtkosten seit dem Entschluss zur Errichtung des Führungs- und Lagezentrums Aalen nebst Verbindung zum Bestandsgebäude im Laufe der Zeit geändert?
3. Wie sieht der aktuelle Zeit- und Kostenplan für die Sanierung des Präsidiumsgebäudes (Bestandsgebäude) aus?
4. Inwieweit haben sich hier die veranschlagten Kosten und der Zeitplan seit dem Entschluss zur Sanierung im Laufe der Zeit geändert?
5. Wie sieht die Interimslösung für die von den Baumaßnahmen betroffenen Bereiche der Polizei aus?
6. Seit wann steht fest, dass für alle im Bestandsgebäude tätigen Personen Interimslösungen gefunden werden müssen?
7. Inwieweit haben sich die Pläne für die Interimslösungen für die einzelnen Bereiche wie die Finanzverwaltung, das Verkehrskommissariat und das Kriminalkommissariat – vom Zeitplan über die veranschlagten Standorte der Zwischenlösungen und das Ausmaß der betroffenen Personen bis hin zu den Kosten – seit dem Entschluss zur Sanierung des Bestandsgebäudes und zur Errichtung des Führungs- und Lagezentrums geändert?
8. Inwieweit wird es Beeinträchtigungen der polizeilichen Arbeit durch die Baumaßnahmen, die Umzüge und die Interimslösungen geben?

9. Inwieweit sind die Stadt, die Einwohner, Unternehmen und der Verkehr von den Baumaßnahmen, den Umzügen und den Interimslösungen betroffen?

08.02.2019

Dr. Goll FDP/DVP

Antwort

Mit Schreiben vom 6. März 2019 Nr. 3-0141.5/1/90 beantwortet das Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration im Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Wie sieht der aktuelle Zeit- und Kostenplan für die Errichtung des Führungs- und Lagezentrums Aalen nebst Verbindung zum Bestandsgebäude aus?*
2. *Inwieweit haben sich der Zeitplan und die voraussichtlichen Gesamtkosten seit dem Entschluss zur Errichtung des Führungs- und Lagezentrums Aalen nebst Verbindung zum Bestandsgebäude im Laufe der Zeit geändert?*

Zu 1. und 2.:

Die Bauarbeiten beim Führungs- und Lagezentrum (FLZ) in Aalen haben im April 2018 begonnen. Die Fertigstellung wird für Herbst 2020 angestrebt. Um der seitens der Landesregierung beschlossenen Evaluation der Polizeistrukturereform nicht vorzugreifen, wurde die o. g. Baumaßnahme im August 2016 ausgesetzt. Hierdurch hat sich der ursprüngliche Zeitplan um rund ein Jahr verzögert.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich nach heutigem Stand für den Neubau des FLZ auf rund 9,7 Millionen Euro, im Wesentlichen durch Baupreissteigerungen entstandene Mehrkosten sind somit im Rahmen der Risikoversorge abgedeckt.

3. *Wie sieht der aktuelle Zeit- und Kostenplan für die Sanierung des Präsidiumsgebäudes (Bestandsgebäude) aus?*
4. *Inwieweit haben sich hier die veranschlagten Kosten und der Zeitplan seit dem Entschluss zur Sanierung im Laufe der Zeit geändert?*

Zu 3. und 4.:

Für die Sanierung des Präsidiumsgebäudes (Bestandsgebäude) werden der Baubeginn für Herbst 2019 und die Fertigstellung für Ende 2021 angestrebt. Durch eine Veränderung in der Bauablaufplanung konnte die geplante Bauzeit bei unverändertem Fertigstellungstermin um rund ein Jahr verkürzt werden. Auf die Antworten zu den Fragen 5 bis 7 wird hierzu verwiesen.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich nach heutigem Stand, entsprechend der genehmigten Bauunterlage, auf rund 6,2 Millionen Euro.

5. *Wie sieht die Interimslösung für die von den Baumaßnahmen betroffenen Bereiche der Polizei aus?*
6. *Seit wann steht fest, dass für alle im Bestandsgebäude tätigen Personen Interimslösungen gefunden werden müssen?*
7. *Inwieweit haben sich die Pläne für die Interimslösungen für die einzelnen Bereiche wie die Finanzverwaltung, das Verkehrskommissariat und das Kriminalkommissariat – vom Zeitplan über die veranschlagten Standorte der Zwischenlösungen und das Ausmaß der betroffenen Personen bis hin zu den Kosten – seit dem Entschluss zur Sanierung des Bestandsgebäudes und zur Errichtung des Führungs- und Lagezentrums geändert?*

Zu 5., 6. und 7.:

Für das Bestandsgebäude war zunächst eine abschnittsweise Sanierung bei laufendem Betrieb vorgesehen. Die jeweils betroffenen Bereiche sollten nacheinander an einem Standort interimistisch ausgelagert werden. Auslagerungskosten wurden zum damaligen Zeitpunkt mangels eines konkreten Objekts nicht erhoben. Durch die bekannten Verzögerungen beim Neubau des FLZ ergab sich eine zeitliche Überschneidung mit der Sanierung des Präsidiumsgebäudes. Vor dem Hintergrund des damit einhergehenden erhöhten Aufwandes in der Organisation des Baustellenablaufes und Dienstbetriebes wurde im Frühjahr 2018 die Entscheidung getroffen, die Sanierung des Bestandsgebäudes am Stück, d. h. mit Auslagerung aller im Bestandsgebäude tätigen Personen, durchzuführen. Die Interimsauslagerung für die Dauer von rund 2 Jahren erfolgt verteilt auf 5 Standorte in Aalen und Westhausen.

8. *Inwieweit wird es Beeinträchtigungen der polizeilichen Arbeit durch die Baumaßnahmen, die Umzüge und die Interimslösungen geben?*

Zu 8.:

Die Raumschießanlage kann während der Sanierung des Bestandsgebäudes nicht genutzt werden. Kompensationsmöglichkeiten, um den Schießbetrieb aufrechterhalten zu können, werden derzeit erarbeitet und geprüft. Während des Umzugs in die Interimsobjekte kann es gegebenenfalls kurzzeitig zu Beeinträchtigungen kommen, die aber durch andere operative Einheiten kompensiert werden können. Während der Interimsphase ist mit keinen Beeinträchtigungen zu rechnen.

9. *Inwieweit sind die Stadt, die Einwohner, Unternehmen und der Verkehr von den Baumaßnahmen, den Umzügen und den Interimslösungen betroffen?*

Zu 9.:

Die Beeinträchtigungen, z. B. durch Baulärm und Baustellenverkehr, werden sich in einem für derartige Vorhaben üblichen Maße bewegen.

Strobl

Minister für Inneres,
Digitalisierung und Migration